

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik =
Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières

Herausgeber: Schweizerischer Geometerverein = Association suisse des géomètres

Band: 29 (1931)

Heft: 3

Rubrik: Kleine Mitteilungen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

psychotechnische Institut Zürich, Hirschengraben 22. Dasselbe ist über die Berufsanforderungen auf das genaueste orientiert. Die Begutachtungskosten betragen ca. Fr. 40.—; sie sind dem Institute direkt zu vergüten. Für die weniger bemittelten Lehrlinge aus dem Kanton Zürich werden diese Auslagen — sofern ein diesbezügliches Gesuch bei der betreffenden Bezirksberufsberatungsstelle eingereicht wird — vom Kanton übernommen.

Um den Kurs zweckmäßig durchführen zu können, ist es unerlässlich, daß die Lehrlinge mit sogenannten Einheitsreißzeugen versehen sind; solche können zum Preise von Fr. 49.— bei der Firma Grabstump in Zürich bezogen werden. Die Lehrlinge haben während des Kurses für ihre Beköstigung selbst aufzukommen. Auf Wunsch werden billige Kostorte vermittelt.

Als Beitrag an die Kurskosten werden pro Teilnehmer von den Herren Lehrmeistern Fr. 60.— erhoben.

Anmeldungen bis zum 15. März 1931 unter genauer Angabe der Personalien, sowie unter Beilage des obgenannten psychotechnischen Gutachtens nimmt der Kursleiter, Herr Grundbuchgeometer L. Schwyzer, Winterthurerstraße 29, Zürich 6, entgegen. Lehrmeister, welche sich für einen bestimmten Lehrling noch nicht entschlossen haben, sind ersucht, bis zum erwähnten Zeitpunkt provisorische Anmeldungen einzureichen.

Schaffhausen, den 28. Februar 1931.

Geometerverein Zürich-Schaffhausen:
Der Präsident: E. Steinegger.

Kleine Mitteilungen.

Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie.

Samstag, den 14. März, nachmittags, findet in der Schmidstube (Marktgasse 20) in Zürich die diesjährige Hauptversammlung der Schweizer. Gesellschaft für Photogrammetrie statt. Bei diesem Anlaß werden Herr Dipl.-Ing. Härry, I. Adjunkt des Eidg. Vermessungsdirektors, und Herr Grundbuchgeometer Sturzenegger, Verifikator bei der Eidg. Landestopographie, sprechen über: *Anlage, Durchführung und Verifikation der photogrammetrischen Arbeiten der eidg. Grundbuchvermessung*. Beginn der Referate 15 Uhr. Eingeführte Gäste und weitere Interessenten sind zu diesen Vorträgen freundlichst eingeladen.

Militärische Beförderungen. Herr Grundbuchgeometer Ernst Leupin, Bern, wurde zum Oberst des Genie, Herr Grundbuchgeometer Hugo Sturzenegger, Bern, zum Oberstleutnant der Artillerie, und Herr Grundbuchgeometer Walter Zollikofer, Thalwil, zum Major der Artillerie befördert.

Bücherbesprechungen.

Jordan-Eggert, Handbuch der Vermessungskunde, Zweiter Band, erster Halbband: Feld- und Landmessung. Neunte, erweiterte Auflage, bearbeitet von Dr. O. Eggert, Professor an der Technischen Hochschule zu Berlin. 8°, XIV, 589 Seiten mit zahlreichen Figuren und Abbildungen. J. B. Metzlersche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart 1931. Preis broschiert RM. 26.—; in Ganzleinen gebunden RM. 29.50.

Der II. Band des allbekannten „Jordan“ erscheint in neuer Auflage, die wieder von Prof. Dr. O. Eggert, Berlin, bearbeitet worden ist. Die zunehmende Vermehrung des Stoffes hat zu einer Trennung